

Sorten- und Rassenvielfalt erhalten und nachhaltig nutzen

Dr. Johanna Wider

Informations- und Koordinationszentrum Biologische Vielfalt
der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Sorten- und Rassenvielfalt erhalten und nachhaltig nutzen

„AgroBioNet – Wertschöpfung mit alten Sorten und alten Rassen“ zeigt Beispiele für

- Entwicklungschancen für den ländlichen Raum
- Ressourcenschonenden Pflanzenbau
- Artgerechte Tierhaltung
- Ökologischen Landbau
- Nachhaltigen Lebensstil

Alte Sorten und alte Rassen – genetische Ressourcen in Deutschland

Bedeutung:

- Teil der biologischen Vielfalt
- Ernährungsgrundlage
- Möglichkeitspool und Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung

Nutztiere – alte Rassen

Nutzpflanzen – alte Sorten



Bildquelle: GettyImages_1175780384_iStock_GettyImagesPlus_andyworks

Alte Sorten und alte Rassen – Nutztiervielfalt in Deutschland

- Erfassung seit 1997 und Einschätzung der Gefährdung anhand der Zuchtbestände
- Tierzuchtgesetz: Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde
- 80 einheimische (Großtier-)Rassen in Deutschland, davon 56 gefährdet

Link: <https://tgrdeu.genres.de/>



**Zentrale
Dokumentation
Tiergenetischer
Ressourcen (TGRDEU)**

Quelle: Mediamages/Photodisc via Getty Images

**Zentrale Dokumentation Tiergenetischer Ressourcen in
Deutschland (TGRDEU)**

Herzlich Willkommen auf den Seiten der Zentralen Dokumentation Tiergenetischer Ressourcen in
Deutschland (TGRDEU).

KONTAKT
+49 (0) 228 6845-3370
Holger Göderz

Bildquelle: www.genres.de

Alte Sorten und alte Rassen – Was heißt „gefährdet“?

Beispiel Nutztiere

- Abschätzung der Gefährdung: Populationsgröße der eingetragenen Herdbuchtiere
 - In Abhängigkeit der Gefährdungseinstufung werden Maßnahmen empfohlen
-
- Rinder: 21 einheimische Rassen, 15 gefährdet, darunter das Murnau-Werdenfelser
 - Ziegen: 3 einheimische Rassen, 3 gefährdet, darunter die Thüringer Wald Ziege



Bildquelle: GettyImages_1182818429_iStock_GettyImagesPlus_helivideo

Alte Sorten und alte Rassen – Nutztiervielfalt in Deutschland

- Geflügel:
 - 33 einheimische Hühnerrassen, davon 23 gefährdet
 - 7 einheimische Gänserassen, davon 6 gefährdet
- Kaninchen:
 - 30 einheimische Kaninchenrassen, davon 8 gefährdet

Broschüre **Einheimische Nutzierrassen in Deutschland und Rote Liste gefährdeter Nutzierrassen**



Bildquelle: GettyImages_1175780384_iStock_GettyImagesPlus_andyworks

Alte Sorten und alte Rassen – Nutzpflanzenvielfalt in Deutschland

- > 3.000 Kulturpflanzenarten werden in Deutschlands Genbanken erhalten
- Arten und Sorten aus den Nutzungskategorien Obst, Gemüse, Getreide, Öle- und Eiweißliefernde Pflanzen, Zucker, Stärke, Faserpflanzen, Arznei- und Gewürzpflanzen, Genusspflanzen, Futterpflanzen, Grünland und Wildpflanzen und Wildpflanzen für Ernährung und Landwirtschaft



**Nationales Inventar
Pflanzengenetischer
Ressourcen (PGRDEU)**

Quelle: Brinja Schmidt/ iStock/Getty Images
Plus via Gettyimages

Übersicht über die Recherchemöglichkeiten in PGRDEU

Historische Sortenbeschreibungen
Welche Gemüsesorten wurden zwischen 1850 und 1950 verwendet? Wie wurden diese Sorten beschrieben? Antworten dazu bietet der Datenbereich "Historische Sortenbeschreibungen".

KONTAKT
+49 (0) 228 6845 - 3543
Sarah Sensen
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 331

Bildquelle: Genres

Alte Sorten und alte Rassen – Rote Liste Nutzpflanzen

Rote Liste der gefährdeten einheimischen
Nutzpflanzen Deutschlands

Aufnahme auf die Liste aufgrund von vier Kriterien:

- Einheimisch
- Geringer Anbau
- Bedeutend
- Keinen Sortenschutz und keine Sortenzulassung

2606 Einträge in der Roten Liste der gefährdeten
einheimischen Nutzpflanzen Deutschlands

<https://pgrdeu.genres.de>

Beispiel Nutzpflanzen



STARTSEITE DE DEUTSCH Suchbegriff

Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

On-farm-Bewirtschaftung Varieties for Diversity Rebenersassung

On-farm-Bewirtschaftung

Die Rote Liste der gefährdeten einheimischen Nutzpflanzen Deutschlands

Die Nutzpflanzenvielfalt hat sich im letzten Jahrhundert weltweit erheblich verringert. Um auf diese Situation für Deutschland aufmerksam zu machen und um Maßnahmen zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung dieser Vielfalt zu unterstützen, wurde die Rote Liste der gefährdeten einheimischen Nutzpflanzen Deutschlands erstellt.

Damit eine Art bzw. deren Sorte, Landsorte oder Varietät auf die Rote Liste aufgenommen werden kann, müssen die folgenden vier Voraussetzungen immer gleichzeitig erfüllt sein. Die entsprechende Nutzpflanze soll

- einheimisch sein, d.h.

Die Erdbeersorte "Mäuse Schindler" – eine Sorte auf der Roten Liste. Quelle: HÖfer

On-farm-Inventar
Rote Liste Nutzpflanzen
Suche nach Sorten auf der Roten Liste
Sortenbeschreibungen

DOKUMENTE ZUM DOWNLOAD
Rote Liste der gefährdeten einheimischen Nutzpflanzen in Deutschland (Excel-Format)
Rote Liste der gefährdeten einheimischen Nutzpflanzen in Deutschland (pdf)

Bildquelle: <https://pgrdeu.genres.de>

Informations- und Koordinationszentrum für Biologische Vielfalt

Aufgaben

- Nationale Inventare = **dokumentieren u.a. für internationale Berichtspflichten**
- Informationssystem Genetische Ressourcen www.genres.de = **informieren**
- Vertretende von Verbänden und Bundesländern in den Fachbeiräten, sowie Akteure/Akteurinnen zum Austausch verhelfen = **koordinieren**

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL / Projektträger BLE

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

*Aufgaben im Bereich
Landwirtschaft, Ernährung, Ländliche Räume*

- Begleitung von Förderprojekten und Bundesprogrammen des BMEL
- Sicherung und Stabilisierung des Agrarmarkts
- Informationen für ein breites Publikum



Bildquelle: BLE

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL / Projektträger BLE

Fördermaßnahmen im Bereich Biologische Vielfalt
*Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) im
Bereich der Erhaltung und innovativen Nutzung der
Biologischen Vielfalt*

Beispiel: **Netzwerk zur Erhaltung alter
Gemüsesorten**

Ziel: Anbau- und Vermarktungspotential von in
Genbanken eingelagertem Gemüsesaatgut
Verbundvorhaben der Humboldt-Universität zu
Berlin und des Vereins zur Erhaltung und
Rekultivierung der Nutzpflanzenvielfalt in
Brandenburg e.V. (VERN) und der Hochschule für
Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Förderbereich Biologische Vielfalt



Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL/ Projektträger BLE

Weitere Programme, die Themen der biologischen Vielfalt fördern:

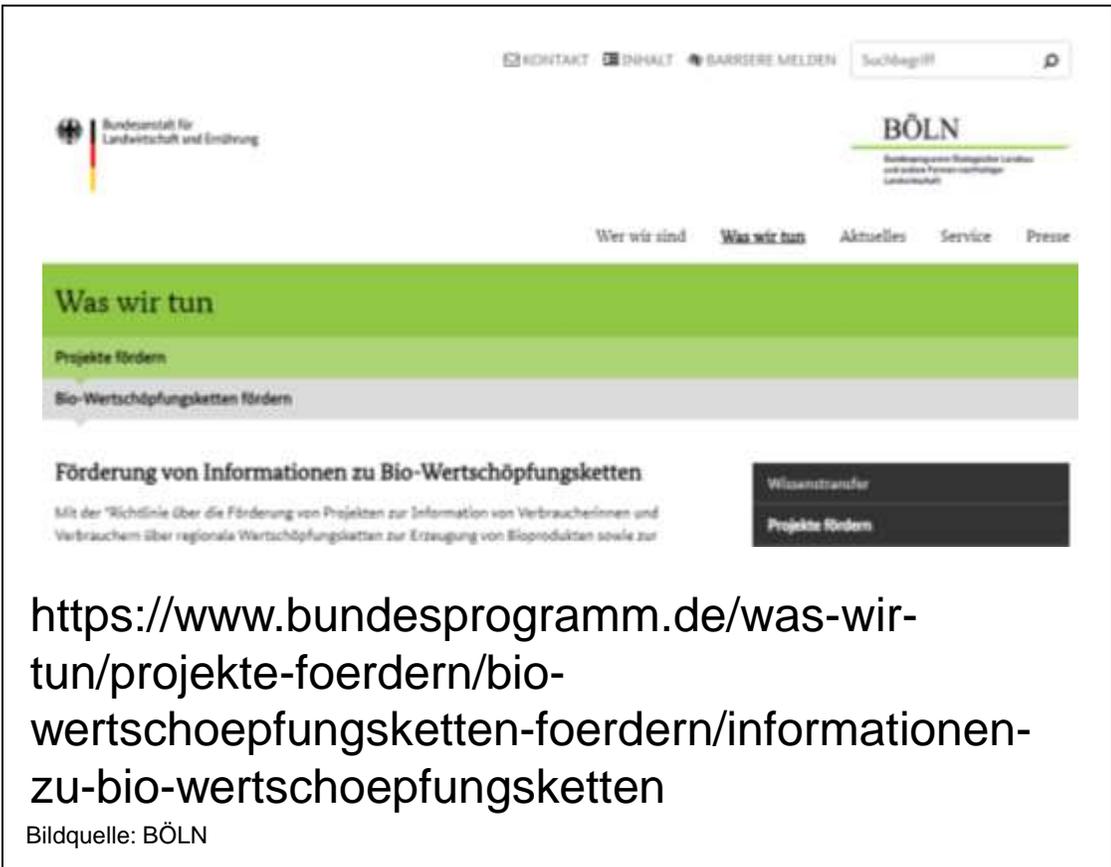
Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN)

RIWE:

Förderangebot zum Aufbau und merklichen Ausbau von Bio-Wertschöpfungsketten für Bioprodukte vorzugsweise in und für die Region

- Einrichtung einer **Koordinationsstelle**
- Maßnahmen zur **Weiterbildung und Beratung**
- **Initialveranstaltungen zur Vernetzung**

Förderbereich Ökologischer Landbau



<https://www.bundesprogramm.de/was-wir-tun/projekte-foerdern/bio-wertschoepfungsketten-foerdern/informationen-zu-bio-wertschoepfungsketten>

Bildquelle: BÖLN

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL/ Projektträger BLE

Förderbereich Ökologischer Landbau
& Innovationsprogramm

Gemeinsame *Bekanntmachung des BÖLN und
der Innovationsförderung vom 10.08.2021*

Ziel: Erhalt und Verbesserung der Schaf- und
Ziegenhaltung in Deutschland –
Förderung von innovativen F&E

- gesamte Produktions- und
Wertschöpfungskette der Schaf- und
Ziegenhaltung,
- explizit Erhalt und nachhaltige Nutzung
einheimischer Rassen



Bildquelle: Bentheimer_Landschafe_Anschütz_Windeck1_Gärtner_2009

Frist 15. Dezember 2021

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL/ Projektträger BLE

Weitere Programme des BMEL,
die vom Projektträger BLE umgesetzt werden und Themen der
biologischen Vielfalt fördern:

- Bundesprogramm Ländliche Entwicklung
- Bundesprogramm Nutztierhaltung
- Innovationsförderung BMEL
- Eiweißpflanzenstrategie
- Entscheidungshilfebedarf
- Europäische Forschung
- Deutsche Innovationspartnerschaft Agra (DIP)
- Innovationsförderung Rentenbank

Alte Sorten und alte Rassen – Projekträger BLE / Fördermöglichkeiten

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Startseite mit News
https://www.ble.de/DE/Startseite/startseite_node.html

Projektförderung
https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/projektfoerderung_node.html

Genetische Ressourcen und biologische Vielfalt
www.genres.de
Newsletter mit aktuellen, relevanten
Bekanntmachungen und Veranstaltungen
<https://www.genres.de/das-ibv/newsletter>

Newsletter zur biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung

19. Ausgabe vom 22.11.2021



Bildquelle: Genres

Alte Sorten und alte Rassen – genetische Ressourcen in Deutschland

**Vielfalt der einheimischen Nutztiere und
Nutzpflanzen ist wichtig!**

Rote Listen mit schlummernden Potentialen

**Fördermöglichkeiten im Rahmen des BMEL beim
Projekträger BLE**

Entscheidend: Engagement und Zusammenarbeit!

Aktiv werden kann jeder und jede!



Bildquelle: GettyImages_1175780384_iStock_GettyImagesPlus_andyworks

Alte Sorten und alte Rassen – Impulse für die Diskussion

- Erfolgsgeschichten der „Food Heroes“ publik machen, Nachahmende suchen
- Aufnahme der Sorten- und Rassenbezeichnung in bestehende Vermarktungsangebote, Suchfunktion erweitern oder Vermarktungsplattform für Produkte aus alten Sorten und Rassen
- Synergien zwischen Regional erzeugten Lebensmitteln und Öko-zertifizierten nutzen – mehr Zusammenarbeit notwendig?
- Bundesländer bei der Errichtung von Kompetenzzentren zu Genetischen Ressourcen unterstützen



Sorten- und Rassenvielfalt - erhalten und nachhaltig nutzen

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Kontakt

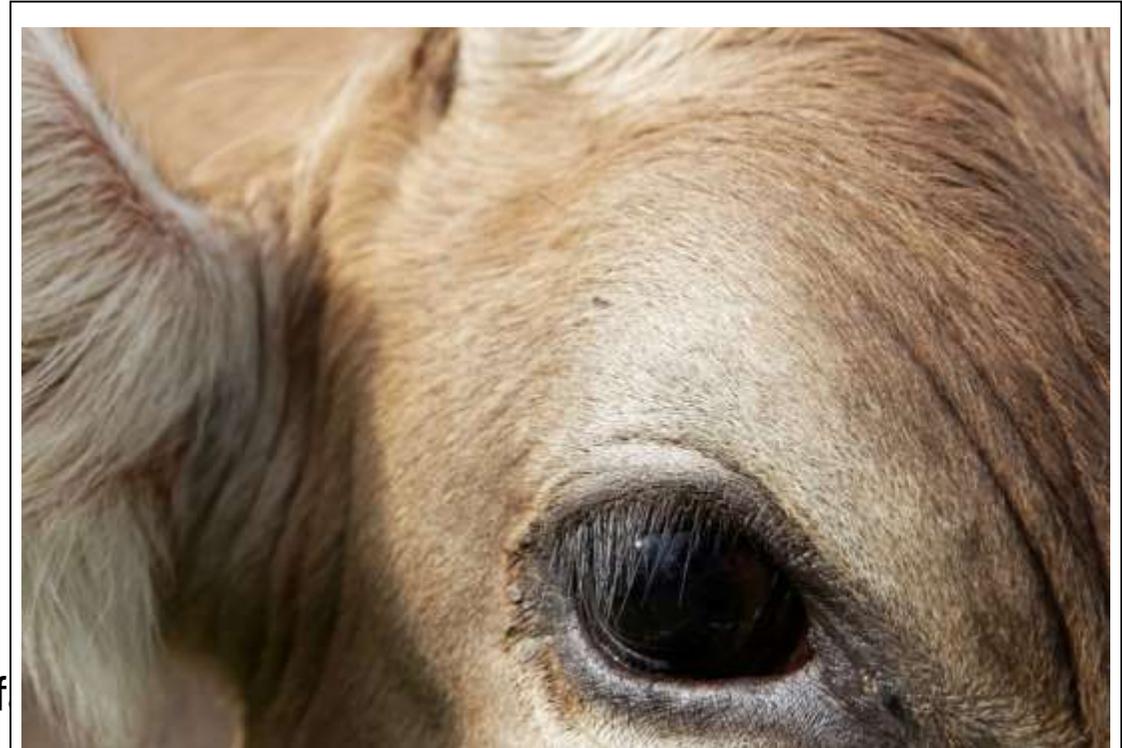
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

Informations- und Koordinationszentrum für Biologische Vielfalt

ibv@ble.de



Sorten- und Rassenvielfalt erhalten und nachhaltig nutzen

Linknachweis: https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Eiweisspflanzenstrategie/eiweisspflanzenstrategie_node.html

www.genres.de

https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/BV-Erhebungen/bv-erhebungen_node.html

https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Modellvorhaben/Biologische-Vielfalt/biologische-vielfalt_node.html

<https://vielfaltschmeckt.de>

Alte Sorten und alte Rassen – Was heißt „gefährdet“?

Apfel: ca. 3.000 Apfelsorten in Deutschland
bekannt

Deutsche Genbank Obst

- Teilnetzwerk Apfel 2.780 Akzessionen
- Mit über 1000 Sorten

Rote Liste einheimischer Nutzpflanzen:
Umfasst alle Sorten der Genbank Obst

Beispiel Nutzpflanzen



Bildquelle: Gettyimages_istock_Magone_592398608

Alte Sorten und alte Rassen – Was heißt „gefährdet“?

Weizen: ca. 10.000 Weizensorten sind bekannt

Zahlen aus der Besonderen Ernteterminnung 2019: 49
Weizensorten gelistet (> 0,5 % der DEU Anbaufläche)

Anteil Winterweizensorte in % der
Winterweizenanbaufläche 2019:

Sorte „Reform RGT“ 18,1 %

Sorte „Patras“ 6,4 %,

Sorte „Elixer“ 3,4 %

Sorte „Tobak“ 3,3 %

Rote Liste Weizensorten (*Triticum aestivum*) umfasst
123 Sorten vom „Mahndorfer Recken“ (Bremen) bis
„Gelber Igel“ (NRW)

Beispiel Nutzpflanzen



Bildquelle: GettyImages-482924760_iStock_Getty Images Plus_ithinksky

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL/ Projektträger BLE

RIWE Regionale Wertschöpfungsketten

Förderbereich Ökologischer Landbau

Projekt "Vielfalt Schmeckt"

Ziel: Erhalt von pflanzengenetischen Ressourcen
und Erhöhung der Sortenvielfalt in biologischen
Wertschöpfungsketten

- traditionelle, samenfeste Sorten
- Zusammenarbeit mit den Großhändlern Rinklin
und BODAN sowie regionalen Erzeuger*innen
und Verarbeiter*innen
- Bioläden

Förderung einer **Koordinationsstelle**, ansässig
bei der gemeinnützigen Gesellschaft
ProSpecieRara



Bildquelle: https://www.bundesprogramm.de/fileadmin/2-dokumente/download/FM0621_final_Interviews.pdf

Alte Sorten und alte Rassen – Projektträger BLE / Fördermöglichkeiten



Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)
<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/>

Angebot zu Biodiversitätsberatern in den Bundesländern –
<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/agrar-umwelt/biodiversitaetsberatung/>

Alte Sorten und alte Rassen – Projektträger BLE / Fördermöglichkeiten

Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung (KomLE)
Bundesprogramm Ländliche Entwicklung

- Themenschwerpunkt Regionale Wirtschaft, Gesellschaft und soziale Innovationen
 - *Beispielförderung Modell- und Demonstrationsvorhaben **AgroBioNet***
- Themenschwerpunkt Nahversorgung, Infrastruktur und technische Innovationen

Alte Sorten und alte Rassen – Fördermöglichkeiten des BMEL/ Projektträger BLE

Förderbereich Biologische Vielfalt

Fördermaßnahmen im Bereich Biologische Vielfalt

- *Bestandsaufnahmen, Erhebungen und nichtwissenschaftliche Untersuchungen*

Beispiel:

- Erhebung von Populationsdaten tiergenetischer Ressourcen wie Geflügelrassen



Bildquelle: GettyImages_1173267979_iStock_GettyImagesPlus_Andyworks